

Liebe Unternehmerin, lieber Unternehmer!
Liebe Landwirtin, lieber Landwirt!
Liebe Vereinsobfrau, lieber Vereinsobmann!



Marktgemeinde
Hitzendorf

Das Jahr 2020 hat viele Veränderungen mit sich gebracht. Eine große Änderung steht Ihnen in Hitzendorf noch bevor: Ab November 2020 stellen wir Ihnen Ihre behördlichen Schreiben nicht mehr per Post, sondern NUR noch als elektronisches Schriftstück zu. Das heißt für Sie:

> **Ihre behördlichen Schreiben werden in eine sichere, digitale Mail-Box geschickt**

Sie sind verpflichtet, dieses sichere Postfach selber zu aktivieren. Die Einrichtung des Postfachs ist mit wenigen Klicks möglich (siehe Anleitung unten).

> **Nachrichten kommen schneller bei Ihnen an**

Ihre Schreiben landen nämlich nicht automatisch auf Ihrem Handy oder Computer! Sie müssen die Nachrichten in Ihrer digitalen Mail-Box abrufen. Österreichweit sind alle Personen, die Einkünfte generieren, im Rahmen des E-Government-Gesetzes zu diesem Schritt verpflichtet.

> **Sie bzw. auch Ihre Vertrauenspersonen können die Nachrichten überall abrufen**

Gerade heute will man seine Schriftstücke zeitlich und räumlich unabhängig abrufen. Mit dem elektronischen Postfach ist das sicher und einfach möglich. Sie können auch einen Zugriff für Vertrauenspersonen einrichten.

Das landet in Ihrem elektronischen Postkorb

- > Kommunalsteuerbescheide
- > Abgabenvorschreibungen (Müll, Kanal) für Betriebsgebäude
- > Vorschreibung der Grundsteuer für Betriebsgebäude und -gelände
- > Sonstige Behördenbriefe von Bund, Land und Gemeinde

Wir wissen, dass Sie die Anmeldung ins System Zeit kostet. Doch es ist eine Investition in die Zukunft: Sie können Ihre Behörden-Dokumente sicher und online abrufen. Egal ob im Home-Office oder im Büro – Sie sparen sich Postwege mit dem gelben Zettel. Damit es schneller geht, haben wir für Sie eine Kurz-Anleitung zur Aktivierung des Postfaches vorbereitet.

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.

Einen guten Start ins digitale Business-Zeitalter wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister Andreas Spari

So aktivieren Sie Ihren elektronischen Postkorb für Unternehmen, landwirtschaftliche Betriebe und Vereine

1. Registrieren Sie sich auf www.usp.gv.at

Sie können sich entweder mittels Handy-Signatur (künftig: E-ID) oder privatem FinanzOnline-Zugang anmelden und die Daten mit Ihrem Betrieb verknüpfen bzw. auch Ihr Unternehmen, Ihren Verein oder Ihren landwirtschaftlichen Betrieb anmelden.

2. Legen Sie ein Benutzerkonto an

Im Idealfall sind auf dem Portal des Unternehmensservice usp.gv.at bereits alle Daten vorhanden und Sie müssen nur auf den Punkt „Benutzerkonto verwalten“ klicken. Hier können Sie optional für MitarbeiterInnen weitere Benutzerkonten – zum Beispiel für eine Postbevollmächtigung – anlegen. Sollten keine Daten vorhanden sein, können Sie diese im Formular ergänzen.

3. Aktivieren Sie Ihren Postkorb

Auf Ihrer Benutzeroberfläche gibt es bereits einen „Postkorb“. Klicken Sie auf diesen. Hier können Sie eine Verständigungsadresse eingeben. Sollten Sie ein behördliches Dokument erhalten, wird Ihnen per E-Mail eine Benachrichtigung geschickt.

4. Rufen Sie Ihre Dokumente online ab

Wenn ein behördliches Schriftstück an Sie adressiert ist, wird es nun nicht mehr per Post, sondern elektronisch auf usp.gv.at zugestellt. Sobald dort ein Schriftstück eingeht, erhalten Sie an Ihre E-Mail-Adresse eine Verständigung.



Ihre digitale ID anlegen

Ob beruflich oder privat: Die Handy-Signatur (oder künftig „E-ID“) erleichtert Ihnen viele Wege. Sie können zum Beispiel bei Volksabstimmungen mit wenigen Klicks von daheim aus dabei sein, über Ihren Computer behördliche Nachrichten abrufen oder auch Dokumente einreichen. Auf handy-signatur.at können Sie dafür die Zugangsdaten anfordern.

RECHTSGRUNDLAGE: Grundlage dieser Informationen ist das E-Government-Gesetz, das seit 1.1.2020 österreichweit in Kraft ist. Demnach haben Unternehmen, Vereine, landwirtschaftliche Betriebe etc. einer elektronischen Zustellung ihrer Amtspost jedenfalls zuzustimmen und sind automatisch über Finanz-Online zur elektronischen Zustellung angemeldet. Privatpersonen können sich freiwillig und aktiv dafür anmelden. Mit der EDV-Umstellung in Hitzendorf wird die elektronische Zustellung der Amtspost im November 2020 Realität. Die für Sie hinterlegten Daten zur elektronischen Zustellung stammen aus dem Unternehmensservice-Portal des Bundes und wurden Ihnen zur Freigabe bzw. Änderung bereits vor einem Jahr zugeschickt.